

DIN EN 61834-4



ICS 33.160.40

Ersatz für
DIN EN 61834-4:1999-04
Siehe Anwendungsbeginn

Aufzeichnung –

Videokassettensystem mit digitaler Schrägspuraufzeichnung auf Magnetband 6,35 mm für den Heimgebrauch (Systeme 525-60, 625-50, 1 125-60 und 1 250-50) –

Teil 4: Datenpakete – Übersicht und Inhalt (IEC 61834-4:1998 + A1:2010); Deutsche Fassung EN 61834-4:1998 + A1:2011

Recording –

Helical-scan digital video cassette recording system using 6,35 mm magnetic tape for consumer use (525-60, 625-50, 1 125-60 and 1 250-50 systems) –

Part 4: Pack header table and contents (IEC 61834-4:1998 + A1:2010);

German version EN 61834-4:1998 + A1:2011

Enregistrement –

Système d'enregistrement numérique grand public vidéo à cassette à balayage hélicoïdal pour la bande magnétique de 6,35 mm (systèmes 525-60, 625-50, 1 125-60 et 1 250-50) –

Partie 4: Tableaux des paquets en-tête et leur contenu (CEI 61834-4:1998 + A1:2010);

Version allemande EN 61834-4:1998 + A1:2011

Gesamtumfang 199 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn für die von CENELEC am 1998-08-01 angenommene Europäische Norm und die am 2011-01-02 angenommene Änderung A1 als DIN-Norm ist 2011-08-01.

Daneben darf DIN EN 61834-4:1999-04 noch bis 2014-01-02 angewendet werden.

Nationales Vorwort

Vorausgegangener Norm-Entwurf: E DIN IEC 61834-4/A1:2009-05.

Für diese Norm ist das nationale Arbeitsgremium K 742 „Audio-, Video- und Multimediasysteme, -geräte und -komponenten“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Die enthaltene IEC-Publikation wurde vom TC 100 „Audio, video and multimedia systems and equipment“ erarbeitet.

Die Reihe DIN EN 61834 mit dem allgemeinen Titel „Aufzeichnung – Videokassettensystem mit digitaler Schrägspuraufzeichnung auf Magnetband 6,35 mm für den Heimgebrauch (Systeme 525-60, 625-50, 1 125-60 und 1 250-50)“ besteht aus folgenden Teilen:

- Teil 1: Allgemeine Festlegungen
- Teil 2: SD-Format für die Systeme 525-60 und 625-50
- Teil 3: HD-Format für die Systeme 1 125-60 und 1 250-50
- Teil 4: Datenpakete – Übersicht und Inhalt
- Teil 5: Das Schriftzeichen-Informationssystem
- Teil 6: SDL-Format
- Teil 7: EDTV2-Format
- Teil 8: PALplus-Format
- Teil 9: DVB-Format
- Teil 10: DTV-Format
- Teil 11: HDV-Format für 1080i- und 720p-Systeme

Das IEC-Komitee hat entschieden, dass der Inhalt dieser Publikation bis zu dem Datum (maintenance result date) unverändert bleiben soll, das auf der IEC-Website unter „<http://webstore.iec.ch>“ zu dieser Publikation angegeben ist. Zu diesem Zeitpunkt wird entsprechend der Entscheidung des Komitees die Publikation

- bestätigt,
- zurückgezogen,
- durch eine Folgeausgabe ersetzt oder
- geändert.

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf eine Norm ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils neueste gültige Ausgabe der in Bezug genommenen Norm.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe der Norm.

Der Zusammenhang der zitierten Normen mit den entsprechenden Deutschen Normen ergibt sich, soweit ein Zusammenhang besteht, grundsätzlich über die Nummer der entsprechenden IEC-Publikation. Beispiel: IEC 60068 ist als EN 60068 als Europäische Norm durch CENELEC übernommen und als DIN EN 60068 ins Deutsche Normenwerk aufgenommen.

In dieser Norm sind die eingearbeiteten Änderungen der Änderung 1 mit einem senkrechten Strich am linken Rand des Textes markiert.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 61834-4:1999-04 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Hinzugefügt wurde Abschnitt 13.

Frühere Ausgaben

DIN EN 61834-4: 1999-04

– Leerseite –

Aufzeichnung –
Videokassettensystem mit digitaler Schrägspuraufzeichnung auf
Magnetband 6,35 mm für den Heimgebrauch (Systeme 525-60, 625-50,
1 125-60 und 1 250-50) –
Teil 4: Datenpakete – Übersicht und Inhalt
(IEC 61834-4:1998 + A1:2010)

Recording –
Helical-scan digital video cassette
recording system using 6,35 mm magnetic
tape for consumer use (525-60, 625-50,
1 125-60 and 1 250-50 systems) –
Part 4: Pack header table and contents
(IEC 61834-4:1998 + A1:2010)

Enregistrement –
Système d'enregistrement numérique
grand public vidéo à cassette à balayage
hélicoïdal pour la bande magnétique de
6,35 mm (systèmes 525-60, 625-50,
1 125-60 et 1 250-50) –
Partie 4: Tableaux des paquets en-tête et
leur contenu
(CEI 61834-4:1998 + A1:2010)

Diese Europäische Norm wurde von CENELEC am 1998-08-01 und die A1 am 2011-01-02 angenommen. Die CENELEC-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CENELEC-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CENELEC-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CENELEC-Mitglieder sind die nationalen elektrotechnischen Komitees von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.

CENELEC

Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung
European Committee for Electrotechnical Standardization
Comité Européen de Normalisation Electrotechnique

Zentralsekretariat: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Vorwort

Der Text des Schriftstücks 100B/164/FDIS, zukünftige 1. Ausgabe von IEC 61834-4, ausgearbeitet vom SC 100B „Recording“ des IEC/TC 100 „Audio, video and multimedia systems and equipment“, wurde der IEC-CENELEC Parallelen Abstimmung unterworfen und von CENELEC am 1998-08-01 als EN 61834-4 angenommen.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem die EN auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 1999-05-01
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die der EN entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2001-05-01

Anhänge, die als „normativ“ bezeichnet sind, gehören zum Norminhalt.

Anhänge, die als „informativ“ bezeichnet sind, enthalten nur Informationen.

Der Anhang ZA wurde von CENELEC hinzugefügt.

Anerkennungsnotiz

Der Text der Internationalen Norm IEC 61834-4:1998 wurde von CENELEC ohne irgendeine Abänderung als Europäische Norm angenommen.

Vorwort zu A1

Der Text der Änderung 1:2010 zur Internationalen Norm IEC 61834-4:1998, ausgearbeitet von dem Technical Area 7 „Consumer electronics storage and related applications“ des IEC/TC 100 „Audio, video and multimedia systems and equipment“, wurde der formellen Abstimmung unterworfen und von CENELEC am 2011-01-02 ohne irgendeine Abänderung als Änderung A1 zu EN 61834-4:1998 angenommen.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN und CENELEC sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem die Änderung auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 2011-10-02
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die der Änderung entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2014-01-02

Der Anhang ZA wurde von CENELEC hinzugefügt.

Anerkennungsnotiz

Der Text der Änderung 1:2010 zur Internationalen Norm IEC 61834-4:1998 wurde von CENELEC als Änderung 1 zur Europäischen Norm ohne irgendeine Abänderung angenommen.

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
Vorwort zu A1	3
1 Allgemeines	8
1.1 Anwendungsbereich	8
1.2 Normative Verweisungen.....	8
1.3 Übereinkunft zur Benennung	8
2 Paketkopf-Tabelle	8
3 Steuerung	11
3.1 Kassetten-ID.....	11
3.2 Bandlänge	12
3.3 Timer-Ansteuerung Datum	12
3.4 Timer-Ansteuerung Start/Stopp.....	16
3.5 PR-Startpunkt (Wiedergabe- oder Aufzeichnungs-Startpunkt)	17
3.6 PR-Startpunkt (Wiedergabe- oder Aufzeichnungs-Startpunkt)	18
3.7 Kennung-ID-Nummer/Art	19
3.8 Thema-Seite-Kopf.....	26
3.9 Text-Kopf	28
3.10 Text	31
3.11 Kennung	31
3.12 Kennung	32
3.13 Teletext Information	34
3.14 Schlüssel	35
3.15 Zone Ende	36
3.16 Zone Ende	37
4 Titel	39
4.1 Gesamtzeit	39
4.2 Restzeit	40
4.3 Kapitel Gesamtzahl	41
4.4 Zeitcode	42
4.5 Binär-Gruppe	44
4.6 Kassette Nr.....	44
4.7 Soft-ID	45
4.8 Soft-ID	46
4.9 Text-Kopf	47
4.10 Text	48
4.11 Titel Start	48
4.12 Titel Start	49
4.13 Spulen-ID	50
4.14 Spulen-ID	50
4.15 Titelerde	51
4.16 Titelerde	52
5 Kapitel	53
5.1 Gesamtzeit	53
5.2 Restzeit	54
5.3 Kapitel-Nr.....	55
5.4 Zeitcode	55
5.5 Binär-Gruppe	57
5.6 Reserviert	57
5.7 Reserviert	58
5.8 Reserviert	58
5.9 Text-Kopf	59
5.10 Text	60
5.11 Kapitel Start	60

	Seite
5.12 Kapitel Start	61
5.13 Reserviert	62
5.14 Reserviert	62
5.15 Kapitelende	63
5.16 Kapitelende	64
6 Teil	64
6.1 Gesamtzeit	64
6.2 Restzeit	65
6.3 Teil-Nr.	66
6.4 Zeitcode	67
6.5 Binär-Gruppe	68
6.6 Reserviert	68
6.7 Reserviert	69
6.8 Reserviert	69
6.9 Text-Kopf	70
6.10 Text	71
6.11 Teil Start	71
6.12 Teil Start	72
6.13 Reserviert	73
6.14 Reserviert	73
6.15 Teil Ende	74
6.16 Teil Ende	75
7 Programm	75
7.1 Gesamtzeit	75
7.2 Restzeit	76
7.3 Aufzeichnung Datum/Zeit	77
7.4 Zeitcode	80
7.5 Binär-Gruppe	81
7.6 Reserviert	81
7.7 Reserviert	82
7.8 Reserviert	82
7.9 Text-Kopf	83
7.10 Text	84
7.11 Programm Start	84
7.12 Programm Start	85
7.13 Reserviert	86
7.14 Reserviert	86
7.15 Programm-Ende	87
7.16 Programm-Ende	88
8 AAUX	89
8.1 Quelle	89
8.2 Quellen-Steuerung	93
8.3 Aufzeichnungs-Datum	95
8.4 Aufzeichnungszeit	97
8.5 Binär-Gruppe	98
8.6 Geschlossener Titel	98
8.7 Transparent	99
8.8 Reserviert	100
8.9 Text-Kopf	100
8.10 Text	101
8.11 AAUX Start	102
8.12 AAUX Start	103
8.13 Reserviert	104
8.14 Reserviert	104
8.15 AAUX Ende	105
8.16 AAUX Ende	106

	Seite
9 VAUX.....	107
9.1 Quelle.....	107
9.2 Quellen-Steuerung	111
9.3 Aufzeichnungs-Datum	122
9.4 Aufzeichnungszeit.....	123
9.5 Binär-Gruppe	124
9.6 Geschlossener Titel	125
9.7 Transparent.....	125
9.8 Teletext	126
9.9 Text-Kopf.....	129
9.10 Text	130
9.11 VAUX Start	130
9.12 VAUX Start	131
9.13 See/Berg	132
9.14 Geographische Länge/Breite	135
9.15 VAUX Ende.....	137
9.16 VAUX Ende.....	138
10 Kamera.....	139
10.1 Heim-Kamera 1	139
10.2 Heim-Kamera 2	140
10.3 Reserviert	142
10.4 Objektiv.....	142
10.5 Verstärkung.....	143
10.6 Abhebung	145
10.7 Gamma.....	146
10.8 Detail	147
10.9 Text-Kopf.....	148
10.10 Text	149
10.11 Reserviert	149
10.12 Voreinstellung Kamera	149
10.13 Überstrahlung	151
10.14 Bildabschattung	152
10.15 Knie	153
10.16 Verschluss	154
11 Zeile.....	155
11.1 Zeile-Kopf	155
11.2 Y	160
11.3 CR.....	161
11.4 CB.....	161
11.5 Reserviert	162
11.6 Reserviert	162
11.7 Reserviert	163
11.8 Reserviert	163
11.9 Text-Kopf.....	164
11.10 Text	165
11.11 Zeilenstart.....	165
11.12 Zeilenstart.....	166
11.13 Reserviert	167
11.14 Reserviert	167
11.15 Zeilenende	168
11.16 Zeilenende	169
12 Soft-Modus	170
12.1 Hersteller-Code	170
12.2 Option	170
12.3 Option	171
12.4 Option	171
12.5 Option	172
12.6 Option	172

	Seite
12.7 Option	173
12.8 Option	173
12.9 Option	174
12.10 Option	174
12.11 Option	175
12.12 Option	175
12.13 Option	176
12.14 Option	176
12.15 Option	177
12.16 Keine Information	177
13 MPEG	178
13.1 Quelle	178
13.2 Quellen-Steuerung	181
13.3 Aufnahme-Datum (Rec Date)	184
13.4 Aufnahmezeit	185
13.5 Binär-Gruppe	186
13.6 Strom	187
13.7 Reserviert	188
13.8 ETN	188
13.9 Text-Überschrift	189
13.10 Text	190
13.11 Dienst Start	190
13.12 Dienst Start	191
13.13 Reserviert	192
13.14 Reserviert	192
13.15 Dienst Ende	193
13.16 Empfang Ende	194
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	195

1 Allgemeines

1.1 Anwendungsbereich

Dieser Teil von IEC 61834 legt die Datenpaketköpfe (Datenpaketkopf wird nachfolgend kurz Paketkopf genannt) und den Inhalt der Datenpakete (Datenpaket wird nachfolgend kurz Paket genannt) fest, die auf das gesamte Aufzeichnungssystem der digitalen Schrägspur-Videokassette mit Magnetband 6,35 mm anwendbar sind.

1.2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

IEC 61834-2:1998, *Recording – Helical-scan digital video cassette recording system using 6,35 mm magnetic tape for consumer use (525-60, 625-50, 1125-60 and 1250-50 systems) – Part 2: SD format for 525-60 and 625-50 systems*

IEC 61834-11:2008, *Recording – Helical-scan digital video cassette recording system using 6,35 mm magnetic tape for consumer use (525-60, 625-50, 1125-60 and 1250-50 systems) – Part 11: HDV format for 1080i and 720p systems*

IEC 61880:1998, *Video systems (525/60) – Video and accompanied data using the vertical blanking interval – Analogue interface*

ISO/IEC 2022:1994, *Information technology – Character code structure and extension techniques*

ISO 3166:1993, *Codes for the representation of names of countries*

ISO 3901:1986, *Documentation – International Standard Recording Code (ISRC)*

EBU SPB 492:1992, *Teletext Specifications*

EIA 608:1993, *Recommended Practice for line 21 Data Service*

ETS 300 294:1996, *Television systems – 625 line television Wide Screen Signalling (WSS)*

ETS 300 468, *Specification for Service Information (SI) in DVB systems*

ITU-R Report 624-4:1990, *Characteristics of television systems*

ITU-R, *Recommendation BT653-2:1993, Teletext systems*

1.3 Übereinkunft zur Benennung

Werte der Bytes sind in binär codierter dezimaler Notation ausgedrückt, falls nicht anders angegeben.

Ein „h“-Index bezeichnet hexadezimale Werte. Ein „b“-Index bezeichnet binäre Werte.

2 Paketkopf-Tabelle

Pakete sind in Gruppen unterteilt wie folgt.

Gruppe Steuerung	Pakete in Beziehung zur Steuerung des Videokassettenrekorders
Gruppe Titel	Pakete in Beziehung zum Titel
Gruppe Kapitel	Pakete in Beziehung zum Kapitel

Gruppe Teil	Pakete in Beziehung zum Teil
Gruppe Programm	Pakete in Beziehung zum Programm
Gruppe AAUX	Pakete in Beziehung zu AAUX
Gruppe VAUX	Pakete in Beziehung zu VAUX
Gruppe Kamera	Pakete in Beziehung zur Kamera
Gruppe Zeile	Pakete in Beziehung zur horizontalen Zeile
Gruppe Soft-Modus	Pakete in Beziehung zur Option des Herstellers und keine Information

Die Beziehung zwischen Paketköpfen und Gruppen ist in Tabelle 1 gezeigt.

Tabelle 1 – Paket-Überschriften-Tabelle

OBERE UNTERE	0000 STEUERUNG	0001 TITEL	0010 KAPITEL	0011 TEIL	0100 PROGRAMM	0101 AAUX	0110 VAUX	0111 KAMERA	1000 LINE	1001 MPEG	1010 bis 1110	1111 SOFTMODUS
0000	KASSETTEN-ID	GESAMTZEIT	GESAMTZEIT	GESAMTZEIT	GESAMTZEIT	QUELLE	QUELLE	BEDIENER-KAMERA 1	ZEILE KOPFZEILE	QUELLE		ERSTELLER-CODE
0001	BANDLÄNGE	VERBLEIBEN-DE ZEIT	VERBLEIBEN-DE ZEIT	VERBLEIBEN-DE ZEIT	VERBLEIBEN-DE ZEIT	QUELLEN-STEUERUNG	QUELLEN-STEUERUNG	BEDIENER-KAMERA 2	Y	QUELLEN-STEUERUNG		OPTION
0010	AKT. TIMER-DATEN	GESAMTZAHL KAPITEL	KAPITEL-NUMMER	TEILNUMMER	AUFNAHME-ZEIT	AUFNAHME-DATUM	AUFNAHME-DATUM	RESERVIERT	CR	AUFNAHME-DATUM		OPTION
0011	AKT. TIMER S/S	ZEITCODE	TITELCODE	TITELCODE	TITELCODE	AUFNAHME-ZEIT	AUFNAHME-ZEIT	OBJEKTIV	CB	AUFNAHME-ZEIT		OPTION
0100	PR-START-PUNKT	BINÄR-GRUPPE	BINÄR-GRUPPE	BINÄR-GRUPPE	BINÄR-GRUPPE	BINÄR-GRUPPE	BINÄR-GRUPPE	VERSTÄRKUNG	RESERVIERT	BINÄR-GRUPPE		OPTION
0101	PR-START-PUNKT	KASSETTEN-NUMMER	RESERVIERT	RESERVIERT	RESERVIERT	UNTERTITEL	UNTERTITEL	SOCKEL	RESERVIERT	STROM		OPTION
0110	HINWEIS ID-NR/GENRE	SOFT-ID	RESERVIERT	RESERVIERT	RESERVIERT	TR	TR	GAMMA	RESERVIERT	RESERVIERT		OPTION
0111	TITEL-/SEITEN-KOPF	RESERVIERT	RESERVIERT	RESERVIERT	RESERVIERT	RESERVIERT	TELETEXT	DETAIL	RESERVIERT	ETN		OPTION
1000	TEXTKOPF	TEXTKOPF	TEXTKOPF	TEXTKOPF	TEXTKOPF	TEXTKOPF	TEXTKOPF	TEXTKOPF	TEXTKOPF	TEXTKOPF		OPTION
1001	TEXT	TEXT	TEXT	TEXT	TEXT	TEXT	TEXT	TEXT	TEXT	TEXT		OPTION
1010	HINWEIS	TITELSTART	KAPITELSTART	TEILSTART	PROGRAMM-START	AAUX START	VAUX START	RESERVIERT	ZEILENSTART	DIENT START		OPTION
1011	HINWEIS	TITELSTART	KAPITELSTART	TEILSTART	PROGRAMM-START	TON-AAUX-START	BILD-AAUX-START	KAMERAVOR-EINSTELLUNG	ZEILENSTART	DIENT START		OPTION
1100	TELETEXT INFO	RESERVIERT	RESERVIERT	RESERVIERT	RESERVIERT	SEE/BERG	AUFHELLUNG	ÜBER-STRAHLUNG	RESERVIERT	RESERVIERT		OPTION
1101	SCHLÜSSEL	BAND-ID	RESERVIERT	RESERVIERT	RESERVIERT	RESERVIERT	LÄNGEN-/BREITENGRAD	SCHATTIERUNG	RESERVIERT	RESERVIERT		OPTION
1110	ZONENENDE	TITELLENDE	KAPITELLENDE	TEILENDE	PROGRAMM-ENDE	AAUX ENDE	VAUX ENDE	KNICKSTELLE	ZEILENENDE	DIENT ENDE		OPTION
1111	ZONENENDE	TITELLENDE	KAPITELLENDE	TEILENDE	PROGRAMM-ENDE	AAUX ENDE	VAUX ENDE	VERSCHLUSS	ZEILENENDE	DIENT ENDE		OPTION



Hauptbereich AAUX



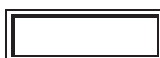
Hauptbereich Sub-Code



Hauptbereich MPEG



Hauptbereich VAUX



Hauptbereich MIC

3 Steuerung

Steuerung 0

3.1 Kassetten-ID

	MSB							LSB	
PC 0	0	0	0	0	0	0	0	0	
PC 1	ME	1	1	Multibytes			Speichertyp		
PC 2	Speichergröße von Raum 0				Speichergröße der letzten Bank in Raum 1				
PC 3	Speicherbank-Nr. von Raum 1								
PC 4	Einer Banddicke				Zehntel Banddicke				

Dieses Paket muss im MIC-Hauptbereich geschrieben werden.

ME: MIC-Fehler

0 = Alle Ereignisse in diesem MIC sind nicht immer auf dem Band vorhanden.

1 = Alle Ereignisse in diesem MIC sind bestimmt auf dem Band vorhanden.

Multibytes: Maximale Anzahl von Worten, die in einem Zyklus der Multischreiboperation zu schreiben sind.

0 = 4 Bytes

1 = 8 Bytes

2 = 16 Bytes

3 bis 6 = Reserviert

7 = Unbegrenzt

Reservierte Werte für Multibytes sind definiert durch die Potenz von 2 Bytes.

Speichertyp:

00b = EEPROM

01b = FeRAM

Andere = Reserviert

Speichergröße von Raum 0:

Speichergröße der letzten Bank in Raum 1:

0 = 256 Bytes

4 = 4 kBytes

8 = 64 kBytes

1 = 512 Bytes

5 = 8 kBytes

Andere = Reserviert

2 = 1 kBytes

6 = 16 kBytes

Fh = Keine Information

3 = 2 kBytes

7 = 32 kBytes

Speicherbank-Nr. von Raum 1: Gesamtzahl der Speicherbänke in Raum 1

Wenn Speicherbank-Nr. von Raum 1 = 0 ist, muss die Speichergröße der letzten Bank in Raum 1 Fh sein.

Banddicke: 0,0 µm bis 9,9 µm

Steuerung 1

3.2 Bandlänge

	MSB							LSB
PC 0	0	0	0	0	0	0	0	1
PC 1	----->							1
PC 2	----- Bandlänge -----							
PC 3	←----- (binär) -----							
	MSB							
PC 4	1	1	1	1	1	1	1	1

Dieses Paket muss im MIC-Hauptbereich geschrieben werden.

Bandlänge: Die Anzahl der Spuren, gegeben durch Division der Gesamtlänge des Magnetbandes durch den mittleren Spurbabstand 0 für Betriebsart SP (10 µm)

Steuerung 2

3.3 Timer-Ansteuerung Datum

	MSB	LSB
PC 0	0 0 0 0 0 0 0 1 0	
PC 1	SR	Tag
PC 2	RP	TCF TNMN Einer Monat
PC 3	Zehner Jahr	Einer Jahr
PC 4	Text	Kategorieart

Dieses Paket darf im allgemeinen MIC-Optionalbereich geschrieben werden.

SR: SP/RSV

Diese Marke ist nur gültig für die Aufzeichnung des mittleren Spurbabstandes 0 und des mittleren Spurbabstandes 1.

0 = Reserviert (Mittlerer Spurbestand 1 muss ausgewählt sein.)

1 = Betriebsart SP (Mittlerer Spurbestand 0 muss ausgewählt sein.)

Diese Marke muss für die Aufzeichnung des mittleren Spurbestandes 2 und des mittleren Spurbestandes 3 auf 1 gesetzt sein.

Tag und TCF: Tag und Timer-Steuermarke

TCF	Art	Tag						
00	wöchentlich	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
01	einmalig	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
10	reserviert							
11	Datum	01 bis 31						

Für TCF = 00b oder 01b ist jedes Bit von Tag in negativer Logik zu setzen.

RP: Aufzeichnungsschutz

0 = Überschreiben des Programms mit dieser Timer-Aktivierung ist nicht erlaubt.

1 = Überschreiben des Programms mit dieser Timer-Aktivierung ist erlaubt.

Monat:

01 bis 12 = Januar bis Dezember

1Fh = Keine Information

Wobei TNMN: Zehner des Monats

Jahr:

Letzte zwei Ziffern des Jahres

00 bis 99

FFh = Keine Information

Text:

Diese Marke ist nur für MIC gültig.

0 = Text-Information existiert.

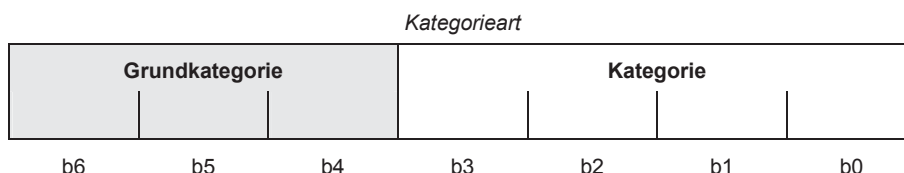
1 = Text-Information existiert nicht.

Für die Subcodes AAUX und VAUX muss Text = 1 sein.

Kategorieart:

Die Kategorieart zeigt die Kategorie der Aufzeichnungsquelle.

Die Kategorieart besteht aus Grundkategorie mit 3 Bits und Kategorie mit 4 Bits.



Grundkategorie	Inhalt
000	Film
001	Musik
010	Sport
011	Drama/Unterhaltung
100	Nachrichten
101	Bildung/Kultur
110	Muße/Hobby/Leben
111	Andere

Jeder Eintrag von *Grundkategorie* enthält 16 Kategorien.

Kategorie = 1111b zeigt an, dass nur die Grundkategorie ausgewählt ist oder ein Art-Paket im allgemeinen Optionalbereich aufgezeichnet oder geschrieben ist.

Kategorie = 1110b zeigt an, dass die Information der Grundkategorie im allgemeinen Optionalbereich unter Anwendung des Schriftzeichen-Informationssystems oder des Voll-Aufzeichnungssystems für Teletext (siehe 9.10) aufgezeichnet oder geschrieben ist.

Beispiele sind in *Art-Paket* beschrieben.

Film (*Grundkategorie* = 000)

Kategorie	Inhalt
0 000	Zeichentrick
0 001	Action/Abenteuer/Spektakel
0 010	Science-Fiction/SFX
0 011	Krieg/Schlacht/Gefecht
0 100	Drama/Romanze
0 101	Phantasie
0 110	Komödie
0 111	Geheimnis/Spannung
1 000	Horror/Okkultismus/Splatter
1 001	Musical/Tanz/Oper
1 010	Geschichte/Biographie
1 011	Western/historische Kostüme
1 100	Familie/Kinder
1 101	Erwachsene
1 110	Information über diese Grundkategorie
1 111	Nur Grundkategorie oder Andere

Musik (*Grundkategorie* = 001)

Kategorie	Inhalt
0 000	Popmusik
0 001	Rock/Rock'n'roll
0 010	Jazz & Fusion
0 011	Rhythm & Blues/Soul/Gospel
0 100	House/Rap
0 101	Leichte Musik
0 110	Oldies
0 111	Country & Western/Enka
1 000	Latein/Reggae/Calypso
1 001	Samba/Tango/Folklore
1 010	Chanson/Canzone/Flamenco
1 011	Volksmusik/Welt
1 100	Klassik (Oper, Vokalmusik)
1 101	Klassik (andere)
1 110	Information über diese Grundkategorie
1 111	Nur Grundkategorie oder Andere

Sport (Grundkategorie = 010)

Kategorie	Inhalt
0 000	Bahn und Feld
0 001	Wassersport
0 010	Wintersport
0 011	Ballspiele
0 100	Kampfsport
0 101	Rennsport
0 110	Baseball
0 111	Basketball
1 000	Football/Rugby
1 001	Fußball
1 010	Tennis
1 011	Eishockey / Hockey
1 100	Golf
1 101	Ringern / Sumo-Ringen
1 110	Information über diese Grundkategorie
1 111	Nur Grundkategorie oder Andere

Drama/Unterhaltung (Grundkategorie = 011)

Kategorie	Inhalt
0 000	Zeichentrick
0 001	Drama
0 010	Bühne/Konzert
0 011	Variété
0 100	Seifenoper
0 101	Komödie
0 110	Kinder
0 111	Dokumentation
1 000	Interview
1 001	Gespräch
1 010	Quiz/Puzzle
1 011	Spiel
1 100	Karaoke
1 101	Glücksspiel
1 110	Information über diese Grundkategorie
1 111	Nur Grundkategorie oder Andere

Nachrichten (Grundkategorie = 100)

Kategorie	Inhalt
0 000	Nachrichten
0 001	Berichte
0 010	Politik
0 011	Wirtschaft/Finanzen/Industrie
0 100	Aktien
0 101	Gesellschaft
0 110	Region
0 111	Veranstaltungen
1 000	Verkehr
1 001	Wetter
1 010	International
1 011	Kommentar/Rückblick
1 100	Verbrechen/Polizei
1 101	Bulletin
1 110	Information über diese Grundkategorie
1 111	Nur Grundkategorie oder Andere

Bildung/Kultur (Grundkategorie = 101)

Kategorie	Inhalt
0 000	Naturwissenschaften
0 001	Altphilologie
0 010	Sozialwissenschaft
0 011	Elektronik/Computer
0 100	Umwelt/Energie/Weltraum
0 101	Politik/Volkswirtschaft/Gesetz
0 110	Sprache
0 111	Kunst und Gestaltung/Musik
1 000	Drama/Literatur/Poesie
1 001	Ballett/Tanz
1 010	Mode/Schönheit
1 011	Medizin/Gesundheit/Sport
1 100	Geschichte
1 101	Religion
1 110	Information über diese Grundkategorie
1 111	Nur Grundkategorie oder Andere

Muße/Hobby/Leben (Grundkategorie = 110)

Kategorie	Inhalt
0 000	Hobbys
0 001	Muße
0 010	Leben
0 011	Heimwerken
0 100	Tierzucht
0 101	Fischzucht
0 110	Gärtnerei/Gemüsegarten
0 111	Tourismus/Photo und Video
1 000	Natur/Freiluft-Leben
1 001	Gesundheitsfürsorge/Bewegung/Fitness
1 010	Auto/Motorrad/Fahrrad
1 011	Zauberei/Wahrsagerei
1 100	Kochen/Entbindung & Kinderpflege
1 101	Einkaufen/Unterkunft
1 110	Information über diese Grundkategorie
1 111	Nur Grundkategorie oder Andere

Andere (Grundkategorie = 111)

Kategorie	Inhalt
0 000	Ausbildung
0 001	Kommunikation
0 010	Werbung
0 011	Hof
0 100	Feierlichkeit
0 101	Party
0 110	Geburtstag
0 111	Jahrestag
1 000	Für Anwenderdefinition 0
1 001	Für Anwenderdefinition 1
1 010	Für Anwenderdefinition 2
1 011	Für Anwenderdefinition 3
1 100	Für Anwenderdefinition 4
1 101	Für Anwenderdefinition 5
1 110	Information über diese Grundkategorie
1 111	Keine Information

Steuerung 3

3.4 Timer-Ansteuerung Start/Stop

	MSB					LSB			
PC 0	0	0	0	0	0	0	1	1	
PC 1	Zehner Start Minuten					Einer Start Minuten			
PC 2	Zehner Start Stunden					Einer Start Stunden			
PC 3	Zehner Stopp-Minuten					Einer Stopp-Minuten			
PC 4	Aufzeichnungs- typ		Zehner Stopp-Stunden			Einer Stopp-Stunden			

Dieses Paket darf im allgemeinen MIC-Optionalbereich geschrieben werden.

Dieses Paket besteht aus der Zeit für Start und Stopp der Timer-Ansteuerung.

Start Minuten:

00 bis 59

Start Stunden:

00 bis 23

Stopp-Minuten:

00 bis 59

Stopp-Stunden:

00 bis 23

Aufzeichnungstyp:

00 = Aufzeichnung von Fernsehsignal

01 = Aufzeichnung von Fernsehsignal und Teletextsignal

10 = Aufzeichnung nur Teletextsignal

11 = Keine Information

Steuerung 4

3.5 PR-Startpunkt (Wiedergabe- oder Aufzeichnungs-Startpunkt)

MSB						LSB		
PC 0	0	0	0	0	0	1	0	0
PC 1	PR	DF	Zehner Vollbilder			Einer Vollbilder		
PC 2	Zehner Sekunden					Einer Sekunden		
PC 3	Zehner Minuten					Einer Minuten		
PC 4	Zehner Stunden					Einer Stunden		

Dieses Paket darf im allgemeinen MIC-Optionalbereich geschrieben werden.

Dieses Paket zeigt die Bandposition, wo bei Anwendung des *Titel-Zeitcodes* die Wiedergabe oder Aufzeichnung beginnt.

PR: Wiedergabe- oder Aufzeichnungs-Marke

0 = Der Startpunkt der Wiedergabe

1 = Der Startpunkt der Aufzeichnung

DF: Drop-frame-Marke

0 = Drop-frame-Modus

1 = Kein Drop-frame-Modus

Die Drop-frame-Sequenz muss auf dem SMPTE/EBU-Format basieren.

Für digitale Heim-VCRs muss DF = 0 sein.

Vollbilder:

Für System 525-60 oder System 1 125-60

00 bis 29

Für System 625-50 oder System 1 250-50

00 bis 24

Sekunden:

00 bis 59

Minuten:

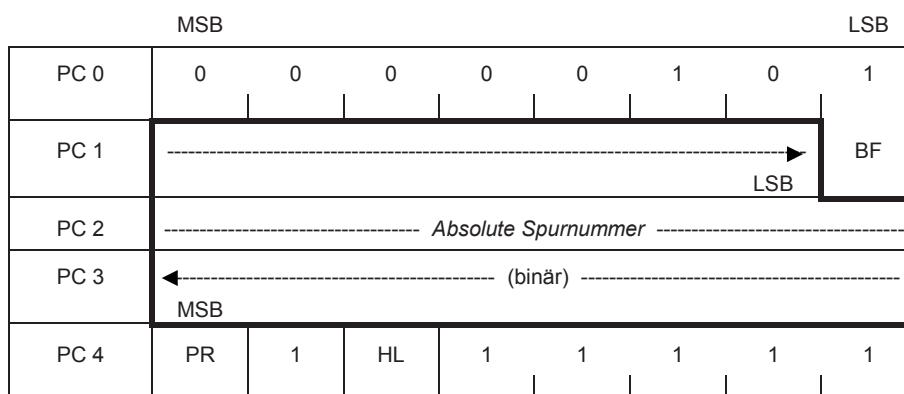
00 bis 59

Stunden:

00 bis 23

Steuerung 5

3.6 PR-Startpunkt (Wiedergabe- oder Aufzeichnungs-Startpunkt)



Dieses Paket darf im allgemeinen MIC-Optionalbereich geschrieben werden.

Dieses Paket zeigt die Bandposition, wo bei Anwendung absoluter Spurnummern die Wiedergabe oder Aufzeichnung beginnt.

Absolute Spurnummer:

Absolute Spurnummer, welche die Bandposition zeigt, wo die Wiedergabe oder Aufzeichnung beginnt.

BF: Leer-Marke

0 = Es besteht Diskontinuität vor dieser absoluten Spurnummer.

1 = Es besteht keine Diskontinuität vor dieser absoluten Spurnummer.

PR: Wiedergabe- oder Aufzeichnungs-Marke

0 = Der Startpunkt der Wiedergabe

1 = Der Startpunkt der Aufzeichnung

HL: Halt-Marke

0 = Hält die absolute Spurnummer nach Wiedergabe oder Aufzeichnung.

1 = Erneuert die Spurnummer nach Wiedergabe oder Aufzeichnung.

Steuerung 6

3.7 Kennung-ID-Nummer/Art

Für *Kennung-ID-Nummer-Paket*

	MSB					LSB			
PC 0	0	0	0	0	0	1	1	0	
PC 1	1	1	1	1	Kennung-ID			1	
PC 2	Zehner <i>Kennung-ID-Nummer</i>					Einer <i>Kennung-ID-Nummer</i>			
PC 3	Tausender <i>Kennung-ID-Nummer</i>					Hunderter <i>Kennung-ID-Nummer</i>			
PC 4	1	1	1	1	1	1	1	1	1

Dieses Paket darf in allgemeinen Optionalbereichen aufgezeichnet werden.

Kennung-ID: Die Bit-Zuordnung ist die gleiche wie *Kennung-ID* im Subcodebereich.

<i>Kennung-ID</i>	Bedeutung
011	Für INDEX-ID
101	Für SKIP-ID
110	Für PP-ID
Andere	Nicht erlaubt

Kennung-ID-Nummer:

0 000 bis 9 999

Für das Band sollte die Kennung-ID-Nummer vom Beginn an in der Reihenfolge nummeriert sein.

Für Art-Paket

	MSB								LSB
PC 0	0	0	0	0	0	1	1	0	
PC 1	Situation				Kategorie				0
PC 2	OT0	Unterkategorie							
PC 3	----- Ornament 1 ----->				<----- Ornament ----->				
				LSB	MSB			LSB	
PC 4	<----- Ornament 0 ----->						<-----		
	MSB					LSB	MSB		

Dieses Paket darf im allgemeinen Optionalbereich aufgezeichnet werden.

Dieses Paket ist für die Erweiterung der Kategorie und Addition der Aufzeichnungsquellsituation und der ornamentalen Begriffe der Kategorie vorgesehen.

Wenn dieses Paket benutzt wird, muss die Kategorie der Kategorieart im Gegenstück des Paketes 1111b sein.

Situation: Aufzeichnungsquellsituation

<i>Situation</i>	<i>Inhalt</i>
000	Live
001	Vor-Aufzeichnung
⋮	Reserviert
⋮	
⋮	
111	Keine Information

Kategorie: Kategoriecode

Siehe *Timer Ansteuerung Datum-Paket*

Unterkategorie: Kategoriecode für Ergänzung

Nur die Unterkategorie der Kategorie Sport (Kategorie = 010b) ist definiert.

Andere sind reserviert.

OT0: Gruppenmarke von Ornament 0

0 = Gruppe 0 von Ornament 0

1 = Gruppe 1 von Ornament 0

Die Gruppe 0 von Ornament 0 ist reserviert.

Ornament: Ausschmückende Begriffe einer Kategorie

Ornament 0 und Ornament 1 bestehen aus 6 Bits, und Ornament 2 besteht aus 4 Bits.

Unterkategorie für Kategorie Sport

Kategorie Unter- kategorie	Bahn und Feld, Gymnastik 0000	Wassersport 0001	Wintersport 0010	Ballsport 0011
0 000 000	Marathon	Schwimmen	Ski	Volleyball
0 000 001	Gehen	Synchronschwimmen	Springen	Strandvolleyball
0 000 010	Ekiden	Tauchen	Langlauf	Tischtennis
0 000 011	Triathlon	T. mit Atemgerät	Freistiel	Softball
0 000 100	Gymnastik	Sporttauchen	Eislauf	Handball
0 000 101	Rhythm. Gymnastik	Lebensrettung	Eisschnelllauf	Badminton
0 000 110	Sportakrobatik	Wasserpolo	Kunstlauf	Kricket
0 000 111	Trampolin	Boot	Eistanz	Bowling
0 001 000		Surfbrettsegeln	Bobschlitten	Lacrosse
0 001 001		Segeln	Luge	Sepak takraw
0 001 010		Kanufahren	Biathlon	Pelota vasca
0001 011		Kanupolo	Curling	Polo
0 001 100		Surfen	Schneemobil	Radpolo
0 001 101		Jetsurfen	Schneesurfen	Squash rackets
0 001 110		Wassermotorrad		Racquetball
0 001 111		Reserviert		Krocket
0 010 000				Gateball
0 010 001				Pushball
0 010 010				Netball
0 010 011				Dodgeball
0 010 100				Unihoc
0 010 101				Lawn bowls
0010 110				Jai alai
⋮				
⋮				
1 111 110				
1 111 111	Keine Information	Keine Information	Keine Information	Keine Information

Unterkategorie für Kategorie Sport (Fortsetzung)

Kategorie Unter- kategorie	Kampfsport 0100	Rennsport 0101	Andere 1111
0 000 000	Boxen	Autorennen	Skateboarding
0 000 001	Gewichtheben	Sprint	Grasski
0 000 010	Judo	Rallye	Rollschuhlauf
0 000 011	Karate	Dirt trial	Strandyacht
0 000 100	Tae kwon do	Drag race	Reitsport
0 000 101	Sambo	Motorrad	Fallschirmspringen
0 000 110	Schießen	Straßenrennen	Ultraleichtflugzeug
0 000 111	Fechten	Motocross	Segelflug
0 001 000	Kendo	Trial	Hängegleiter
0 001 001	Bogenschießen	Rennrad	Motorsegler
0 001 010	Kyudo	Bahnfahren	Gleitschirm
0 001 011	Naginata	Load race	Paraplane
0 001 100	Kabaddi	Keirin	Parasail
0 001 101		Mountainbike	Heißluftballon
0 001 110		Amphibienfahrzeug	Sportdrachen
0 001 111		Solarauto	Bergsteigen
0 010 000		Bettrennen	Freiklettern
0 010 001		Reserviert	Felsklettern
0 010 010			Bungy jump
0 010 011			A tug of war
0 010 100			Bumerang
0 010 101			Flying disc
0 010 110			Disc golf
0 010 111			Horse shoe
0 011 000			Petanque
0 011 001			Boccia
0 011 010			Beilkespiel
0 011 011			Orientierung
0 011 100			Indiaca
⋮			
⋮			
⋮			
1 111 110			
1 111 111	Keine Information	Keine Information	Keine Information

Gruppe 1 von *Ornament 0* und *Ornament 1*

<i>Ornament 0</i>	Inhalt	<i>Ornament 1</i>	Inhalt
000 000	Spezial	100 000	Davis
000 001	Höhepunkt	100 001	Federation
000 010	Serie	100 010	Wimbledon
000 011	Miniserie	100 011	Thomas
000 100	Erzählliteratur	100 100	Uber
000 101	Keine Erzählliteratur	100 101	The Royal Henley
000 110	Elementar	100 110	Super
000 111	Dazwischenliegend	100 111	Rose
001 000	Fortgeschritten	101 000	Orange
001 001	Realschule	101 001	Zucker
001 010	Gymnasium	101 010	Baumwolle
001 011	Hochschule	101 011	Reis
001 100	Club	101 100	Rallye
001 101	Amateur	101 101	Sportwagen
001 110	Offen	101 110	Ausdauer
001 111	Beruflich	101 111	Formel 1
010 000	Übergeordnet	110 000	Formel 3000
010 001	Meister	110 001	Indianapolis 500
010 010	Star	110 010	Le Mans
010 011	Im Haus	110 011	Paris-le
010 100	Freiluft	110 100	Tour de France
010 101	Heimspiel	110 101	Marathon Laid
010 110	Auswärtsspiel	110 110	Britisch
010 111	Stadt	110 111	Vereinigte Staaten
011 000	Regional	111 000	Amerikanisch
011 001	Inländisch	111 001	Französisch
011 010	Ausländisch	111 010	Australisch
011 011	International	111 011	Europäisch
011 100	Welt	111 100	Südamerikanisch
011 101	Universiade	111 101	Japanisch
011 110	Olympisch	111 110	Nippon
011 111	Gefälligkeit	111 111	Keine Information

Ornament 2

Ornament 2	Inhalt
0 000	Liga
0 001	Turnier
0 010	Serie
0 011	Tour
0 100	Offen
0 101	Regatta
0 110	Spiele
0 111	Pokal
1 000	Bowl
1 001	Meisterschaft
1 010	Titelwettkampf
1 011	Grand Prix
1 100	Reserviert
1 101	
1 110	
1 111	Keine Information

Beispiele

Für Tennis

Titel Start-Paket

Art-Paket ist nicht erforderlich

	MSB							LSB
PC 0	0	0	0	1	1	0	1	1
PC 1	1	1	0	1	0	0	0	1
PC 2	0	0	0	0	0	1	1	1
PC 3	0	0	0	0	0	0	0	0
PC 4	1	0	1	0	1	0	1	0

Grundkategorie = Sport

Kategorie = Tennis

Für Wimbledon-Tennis

Titel Start-Paket

	MSB								LSB
PC 0	0	0	0	1	1	0	1	1	
PC 1	1	1	0	1	0	0	0	1	
PC 2	0	0	0	0	0	1	1	1	
PC 3	0	0	0	0	0	0	0	0	
PC 4	1	0	1	0	1	1	1	1	

Grundkategorie = Sport

Kategorie = Andere

Art-Paket

	MSB								LSB
PC 0	0	0	0	0	0	1	1	0	
PC 1	0	0	0	1	0	1	0	0	
PC 2	1	1	1	1	1	1	1	1	
PC 3	1	1	1	1	1	0	0	1	
PC 4	1	0	0	0	1	0	1	1	

Situation = Live

Kategorie = Tennis

OT0 = 1

Unterkategorie = Keine Information

Ornament 0 = Wimbledon

Ornament 1 = Keine Information

Ornament 2 = Meisterschaft

Für internationale Hochschul-Wasserpolo-Spiele

Titel Start-Paket

	MSB								LSB
PC 0	0	0	0	1	1	0	1	1	
PC 1	1	1	0	1	0	0	0	1	
PC 2	0	0	0	0	0	1	1	1	
PC 3	0	0	0	0	0	0	0	0	
PC 4	1	0	1	0	1	1	1	1	

Grundkategorie = Sport

Kategorie = Andere

Art-Paket

	MSB								LSB
PC 0	0	0	0	0	0	1	1	0	
PC 1	0	0	1	0	0	0	1	0	
PC 2	1	0	0	0	0	1	1	0	
PC 3	1	0	1	1	0	1	1	0	
PC 4	0	1	1	0	1	1	0	0	

Situation = Vorbespielt

Kategorie = Wassersport

OT0 = 1

Unterkategorie = Wasserpolo

Ornament 0 = International

Ornament 1 = Hochschule

Ornament 2 = Spiele

3.8 Thema/Seite-Kopf

	MSB					LSB		
PC 0	0	0	0	0	0	1	1	1
PC 1	<i>Kennung Sprache</i>				<i>Kennung Thema</i>			
PC 2	RE	Zehner LPU			Einer LPU			
PC 3	DM	SCRL	HV	CL	<i>Rasterfarbe</i>			
PC 4	1	Zehner PU-Nr.			Einer PU-Nr.			

Dieses Paket darf in allgemeinen Optionalbereichen auf Band aufgezeichnet werden.

PC 1, PC 2 werden für Thema-Kopf benutzt, und PC 3, PC 4 werden für Seite-Kopf benutzt.

Teil Thema-Kopf

Kennung Sprache:

0 = Hauptsprache Andere = Optionale Sprache

Von Anfang bis Ende des Bandes darf die Übereinstimmung zwischen jeder Sprache und ihrer *Kennung Sprache* nicht geändert werden.

Kennung Thema:

0 = Menü Andere = Reserviert

1 = TOC 1Fh = Keine Information

Die Übereinstimmung zwischen jedem Thema und seiner *Kennung Thema* muss im Menü Thema festgelegt sein und darf von Anfang bis Ende des Bandes nicht geändert werden.

RE: Erneuerungsmarke

Dieses Bit zeigt, ob die Inhalte der Seiteneinheiten erneuert wurden oder nicht. Wenn der Inhalt der Seiteneinheiten erneuert wurde, wird dieses Bit umgekehrt. Der Anfangswert von RE muss 1 sein.

LPU: Letzte Ziffer der Seiteneinheiten in diesen Thema-Daten

00 bis 79

Teil Seite-Kopf

DM: Auflösungsmodus-Marke

Diese Marke zeigt die Anzeigeauflösung an.

0 = Standardauflösung

1 = Hohe Auflösung

Weitere Einzelheiten sind in Tabelle 3 von Teil 5 gezeigt.

SCRL: Roll-Marke

0 = Rollende Anzeige

1 = Nicht rollende Anzeige

HV: Horizontales oder vertikales Rollen

0 = Vertikales Rollen im ganzen Anzeigebereich von unten bis oben

1 = Horizontales Rollen in der untersten Zeile

SCRL	HV	Anzeige-Modus
0	0	Vertikales Rollen
	1	Horizontales Rollen in der untersten Zeile
1	0	Nicht Rollen
	1	Keine Information

CL: Bildschirm löschen

Diese Marke gibt an, ob der Bildschirm gelöscht werden soll, der die vorhergehende Seite anzeigt, bevor eine neue Seite angezeigt werden soll.

0 = Bildschirm, der die vorhergehende Seite anzeigt, löschen

1 = Die vorhergehende Seite weiter anzeigen

Wenn ein neues Thema angezeigt werden soll, muss der Bildschirm, der die vorhergehende Seite anzeigt, gelöscht werden, unabhängig vom Wert von CL.

Rasterfarbe:

0 = Schwarz 8 = transparent

1 = Rot 9 = Rot mit verminderter Intensität

2 = Grün Ah = Grün mit verminderter Intensität

3 = Gelb Bh = Gelb mit verminderter Intensität

4 = Blau Ch = Blau mit verminderter Intensität

5 = Violett Dh = Violett mit verminderter Intensität

6 = Blaugrün Eh = Blaugrün mit verminderter Intensität

7 = Weiß Fh = Grau mit verminderter Intensität

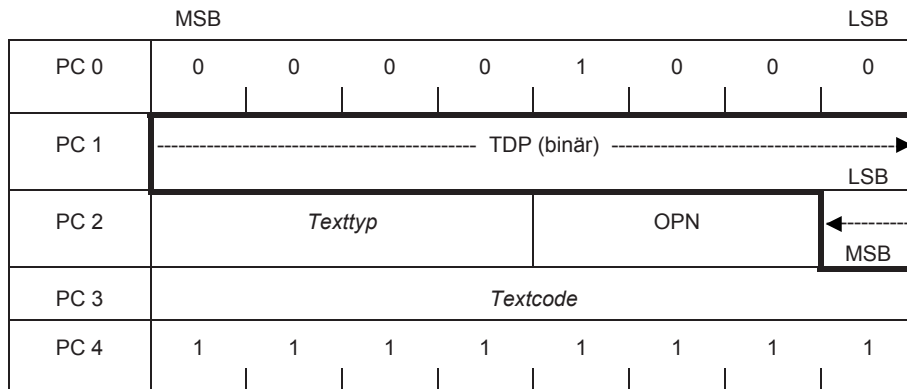
PU-Nr.: Nummer der Seiteneinheit

00 = TOC-Positionsdaten

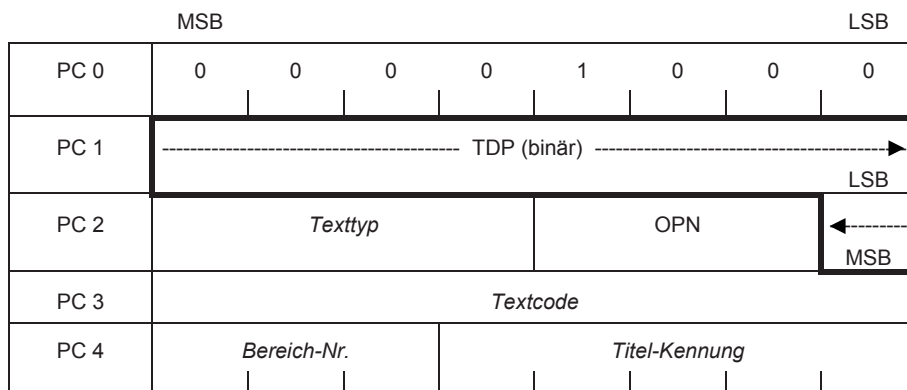
01 bis 79 = Seitendaten

3.9 Text-Kopf

Für Band ohne Menütitel und für MIC



Für Menütitel von Voll-Modus vorbespieltes Band



Diese Pakete dürfen in allgemeinen Optionalbereichen aufgezeichnet oder geschrieben werden.

TDP: Gesamtzahl der Textdaten (siehe Bild 55 von Teil 2)

Für Band, Gesamtzahl der *Text*-Pakete, die diesem Paket folgen

Für MIC, Gesamtzahl der Text-Daten-Bytes, die PC 3 folgen

Texttyp:

0 = Name	6 = Operator	Dh = Zwei-Byte-codierte Schriftart
1 = Notiz	8 = Umriss	Eh = Grafik
2 = Station	9 = Vollbild	Fh = Keine Information
3 = Modell	Ch = Ein-Byte-codierte Schriftart	Andere = Reserviert

OPN: Optionsnummer

OPN ist die Optionsnummer von UK-Teletext. Weitere Einzelheiten sind beschrieben in Teletext-Spezifikation (EBU SPB 492 – Dezember 1992).

Wenn OPN nicht benutzt wird, muss OPN = 111b sein.

Textcode: *Textcode* bezeichnet den Zeichensatz.

Ein *Textcode* bezeichnet vier Zeichensätze zu den Bereichen G0, G1, G2 und G3.

Zeichensätze, die bezeichnet und aufgerufen sind, sind nachfolgend beschrieben.

Bezug: ISO 2022

Auf folgende normative Verweisungen ist für jeden Textcode Bezug zu nehmen.

<i>Textcode</i>	Normative Verweisungen
40	ANSI X3.110-1983, CSA T500 – 1983
41	ANSI X3.110-1983, CSA T500 – 1983
42	USA-Version von ISO 646, ANSI X3.4 – 1986
43	KS C5601 – 1989
44	KS C5601 – 1989
46	Koreanische Version von ISO 646, KS C5636 – 1989
4A	Japanische Version von ISO 646, JIS C6220 – 1969
4B bis 51	The bulletin number 803 of the Ministry of Postal Service in Japan – October 1985
52 bis 5D	Teletext-Spezifikationen (625-Zeilen-Fernsehsystem)
68 bis 70	EBU SPB 492 – Dezember 1992
ANMERKUNG <i>Textcodes</i> sind in hexadezimaler Notation angegeben.	

Bereich-Nr.: *Bereich-Nummer* bezeichnet, auf welchem Bereich des Bandes dieses Thema gespeichert ist.

0 = Bereich1 (AAUX für CH1)

4 = Bereich2 (VAUX)

1 = Bereich1 (AAUX für CH2)

5 = Bereich3 (Subcode)

2 = Bereich1 (AAUX für CH3)

6 = Reserviert

3 = Bereich1 (AAUX für CH4)

7 = Keine Information

Titel-Kennung:

Jeder Titel hat seine eigene *Titel-Kennung*, die im Menü Titel definiert ist. Von Anfang bis Ende des Bandes darf die Übereinstimmung zwischen Titel und *Titel-Kennung* nicht geändert werden.

00 = Menü 02 bis 1Eh = Definierbares *Titel-Etikett*

01 = TOC 1Fh = Keine Information

Textcode	Zeichensatz	G0	G1	G2	G3	GL	GR
40	USA Mosaik-Satz	42	40	41	40	40	42
41	USA Ergänzungs-Satz	42	40	41	40	41	42
42	USA Primär-Satz	42	40	41	40	42	41
43	Koreanischer Zwei-Byte-Satz	43	46	41	40	43	41
44	Koreanischer Ein-Byte-Satz	43	46	41	44	43	44
46	Koreanische Version römischer Satz	43	46	41	40	46	43
4A	Japanische Version römischer Satz	4B	4A	4C	4D	4A	4B
4B	Japanische Zwei-Byte-Satz	4B	4A	4C	4D	4B	4C
4C	Hiragana-Satz	4B	4A	4C	4D	4C	4B
4D	Katagana-Satz	4B	4A	4C	4D	4D	4B
4E	Mosaik-Satz A	4B	4E	4C	4D	4E	4B
4F	Mosaik-Satz B	4B	4F	4C	4D	4F	4B
50	Mosaik-Satz C	4E	4F	50	51	50	4F
51	Mosaik-Satz D	4E	4F	50	51	51	4F
52	Erster lateinischer Primär-Satz	52	54	53	55	52	53
53	Erster lateinischer Ergänzungs-Satz	52	54	53	55	53	52
54	Block-Mosaik-Satz	52	54	53	55	54	52
55	Geglätteter Mosaik-Satz	52	54	53	55	55	52
56	Arabischer Primär-Satz	56	54	57	55	56	57
57	Arabischer Ergänzungs-Satz	56	54	57	55	57	56
58	Kyrillischer Primär-Satz	58	54	59	55	58	59
59	Kyrillischer Ergänzungs-Satz	58	54	59	55	59	58
5A	Griechischer Primär-Satz	5A	54	5B	55	5A	5B
5B	Griechischer Ergänzungs-Satz	5A	54	5B	55	5B	5A
5C	Hebräischer Primär-Satz	5C	54	5D	55	5C	5D
5D	Hebräischer Ergänzungs-Satz	5C	54	5D	55	5D	5C
68	Zweiter lateinischer Primär-Satz	68	54	69	55	68	69
69	Zweiter lateinischer Ergänzungs-Satz	68	54	69	55	69	68
6A	Dritter lateinischer Primär-Satz	6A	54	6B	55	6A	6B
6B	Dritter lateinischer Ergänzungs-Satz	6A	54	6B	55	6B	6A
6C	Kyrillischer und lateinischer Primär-Satz	6C	54	#1	55	6C	#1
6D	Vierter lateinischer Primär-Satz	6D	54	6E	55	6D	6E
6E	Vierter lateinischer Ergänzungs-Satz	6D	54	6E	55	6E	6D
6F	Jugoslawischer lateinischer Primär-Satz	6F	54	70	55	6F	70
70	Jugoslawischer lateinischer Ergänzungs-Satz	6F	54	70	55	70	6F
G0: Grafiksatz 0 G2: Grafiksatz 2 GL: Grafiksatz links G1: Grafiksatz 1 G3: Grafiksatz 3 GR: Grafiksatz rechts ANMERKUNGEN 1 Textcodes werden in hexadezimaler Notation ausgedrückt. ANMERKUNGEN 2 Textcodes von 45h, 47h bis 49h, 5Eh bis 67h, 71h bis 7Dh sind für andere Sprachen reserviert. ANMERKUNGEN 3 Für OPN = 101b ist #1 = 53h. Für OPN = 000b ist #1 = 59h.							

3.10 Text

	MSB							LSB
PC 0	0	0	0	0	1	0	0	1
PC 1								
PC 2								
PC 3								
PC 4								

Dieses Paket darf in allgemeinen Optionalbereichen auf Band aufgezeichnet werden.

Dieses Paket besteht aus Schriftart-Daten, Grafik-Daten, Text-Daten entsprechend *Texttyp*, bezeichnet im *Steuerung Text-Kopf-Paket*.

Steuerung 10

3.11 Kennung

	MSB							LSB
PC 0	0	0	0	0	1	0	1	0
PC 1	1	DF	Zehner Vollbilder	Einer Vollbilder				
PC 2	Zehner Sekunden				Einer Sekunden			
PC 3	Zehner Minuten				Einer Minuten			
PC 4	Zehner Stunden				Einer Stunden			

Dieses Paket darf in allgemeinen Optionalbereichen aufgezeichnet oder geschrieben werden.

Dieses Paket zeigt die Bandposition des Kennung-Punktes oder den Startpunkt der Zone mit dem *Titel-Zeitcode*. Zur Anzeige des Startpunktes der Zone muss das *Zone Ende-Paket* (Paketkopf = 0Eh) mit diesem Paket benutzt werden.

DF: Drop-frame-Marke

0 = Drop-frame-Modus

1 = Kein Drop-frame-Modus

Die Drop-frame-Sequenz muss auf dem SMPTE/EBU-Format basieren.

Für digitale Heim-VCRs muss DF = 0 sein.

Vollbilder:

Für System 525-60 oder System 1 125-60

00 bis 29

Für System 625-50 oder System 1 250-50

00 bis 24

Sekunden:

00 bis 59

Minuten:

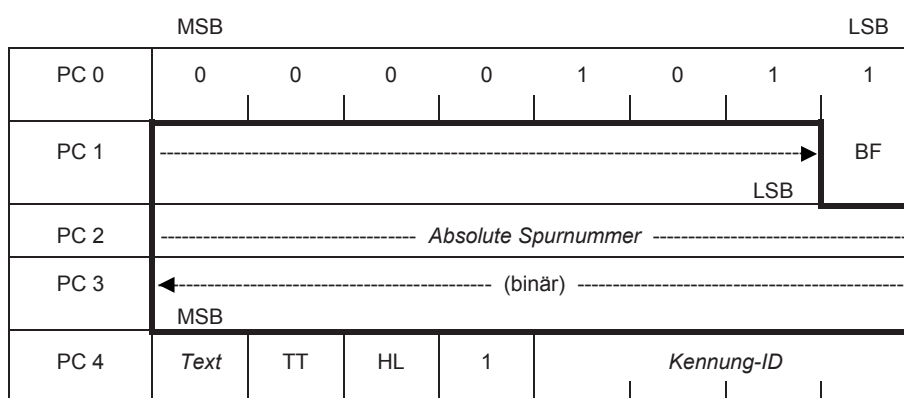
00 bis 59

Stunden:

00 bis 23

Steuerung 11

3.12 Kennung



Dieses Paket darf in allgemeinen Optionalbereichen aufgezeichnet oder geschrieben werden.

Dieses Paket zeigt die Bandposition, wo bei Anwendung absoluter Spurnummern die Wiedergabe oder Aufzeichnung beginnt. Zur Anzeige des Startpunktes der Zone muss das *Zone Ende*-Paket (Paketkopf = 0Fh) mit diesem Paket benutzt werden.

Absolute Spurnummer:

Absolute Spurnummer, welche die Bandposition des Kennung-Punktes oder den Startpunkt der Zone zeigt.

BF: Leer-Marke

0 = Es besteht Diskontinuität vor dieser absoluten Spurnummer.

1 = Es besteht keine Diskontinuität vor dieser absoluten Spurnummer.

Text:

Dies Marke ist nur für MIC gültig.

0 = Textinformation existiert.

1 = Textinformation existiert nicht.

Für die Subcodes AAUX und VAUX muss Text = 1 sein.

TT: Temporär wahr

Diese Marke ist nur für MIC gültig.

0 = Diese Ereignisdaten in MIC sind nicht immer gültig.

1 = Diese Ereignisdaten in MIC sind bestimmt gültig.

Für die Subcodes AAUX und VAUX muss TT = 1 sein.

HL: Halt-Marke

0 = Hält die absolute Spurnummer nach Wiedergabe oder Aufzeichnung.

1 = Erneuert die Spurnummer nach Wiedergabe oder Aufzeichnung.

Kennung-ID:

Kennung-ID	Inhalt
0 000	Index (Bezug auf Subcode <i>Kennung-ID</i>)
0 001	Skip Start (Bezug auf Subcode <i>Kennung-ID</i>)
0 010	PP (Bezug auf Subcode <i>Kennung-ID</i>)
0 011	Programmwiedergabe Start
0 100	Zone Wiedergabe
0 101	Unbewegt Video und Audio
0 110	Unbewegt nur Video
0 111	Letzter Aufzeichnungspunkt
1 000	Datenwechsel
1 001	Zeitwechsel
1 010	Aufzeichnungs-Startpunkt
1 011	Wiedergabe-Startpunkt
1 100	Reserviert
1 101	
1 110	
1 111	Keine Information

Weitere Einzelheiten sind in Bild 59 von Teil 2 und *Zone Ende*-Paket beschrieben.

3.13 Teletext Information

Diese Pakete dürfen im allgemeinen MIC-Optionalbereich geschrieben oder in allgemeinen VAUX-Optionalbereich aufgezeichnet werden.

Diese Pakete sind für die Aufzeichnung von Teletext-Daten bei Timer Aktivierung oder für die Beachtung der Seiteninformation von aufgezeichneten Teletext-Daten (siehe Bild 59 von Teil 2 und VAUX Teletext-Paket) vorgesehen.

Für die Aufzeichnung von japanischem Teletext (Bezug: Bulletin number 803 of the Ministry of Postal Services in Japan – October 1985)

	MSB				LSB			
PC 0	0	0	0	0	1	1	0	0
PC 1	Zehner Programm-Nr.				Einer Programm-Nr.			
PC 2	Magazin-Nr.				Hunderter Programm-Nr.			
PC 3	Zehner Seiten-Nr.				Einer Seiten-Nr.			
PC 4	Zehner Gesamtseiten				Einer Gesamtseiten			

Programm-Nr.: 000 bis 999 *Magazin-Nr.:* 0 bis 9
Seiten-Nr.: 00 bis 99 *Gesamtseiten:* 00 bis 99

Für die Aufzeichnung UK-Teletext (Bezug: EBU SPB 492 – Dezember 1992)

	MSB				LSB			
PC 0	0	0	0	0	1	1	0	0
PC 1	Zehner Seiten-Nr.				Einer Seiten-Nr.			
PC 2	1	1	1	1	Magazin-Nr.			
PC 3	Zehner Unterseiten-Nr.				Einer Unterseiten-Nr.			
PC 4	Zehner Gesamt-Unterseiten				Einer Gesamt-Unterseiten			

Seiten-Nr.: 00 bis 99 *Magazin-Nr.:* 0 bis 9
Unterseiten-Nr.: 00 bis 99 *Gesamt-Unterseiten:* 00 bis 99

Für die Aufzeichnung von NABTS-Teletext (teletext type C in ITU-R Recommendation 653)

	MSB	LSB
PC 0	0 0 0 0 1 1 0 0	
PC 1	Zehner Seiten-Nr.	Einer Seiten-Nr.
PC 2	Einer Magazin-Nr.	Hunderter Magazin-Nr.
PC 3	Hunderter Magazin-Nr.	Zehner Magazin-Nr.
PC 4	Zehner Weitere Seiten-Nr.	Einer Weitere Seiten-Nr.

Seiten-Nr.: 000 bis 999

Magazin-Nr.: 000 bis 999

Weitere Seiten-Nr.: 00 bis 99

Steuerung 13

3.14 Schlüssel

	MSB	LSB
PC 0	0 0 0 0 1 1 0 1	
PC 1	Schlüssel 1	Schlüssel 0
PC 2	Schlüssel 3	Schlüssel 2
PC 3	Schlüssel 5	Schlüssel 4
PC 4	Schlüssel 7	Schlüssel 6

Dieses Paket darf in allgemeinen Optionalbereichen aufgezeichnet oder geschrieben werden.

Dieses Paket ist für die Entschlüsselung der Publikumsbeschränkung für Audio und Video vorbereitet.

Schlüssel n: Schlüsselcode

0 bis Fh = Schlüsselcode

Dabei ist:

n die Ziffernummer.

Die Anzahl von Ziffern ist bis maximal acht.

Wenn Ziffern nicht benutzt werden, müssen diese alle auf Fh gesetzt werden.

Die erste Ziffer des gültigen *Schlüssels* *n* darf nicht Fh sein.

BEISPIEL:

Für Schlüsselcode = 3FE124 ist die Anzahl der Ziffern sechs.

Schlüssel 7 = Fh

Schlüssel 6 = Fh

Schlüssel 5 = 3h (Die erste Ziffer)

Schlüssel 4 = Fh

Schlüssel 3 = Eh

Schlüssel 2 = 1h

Schlüssel 1 = 2h

Schlüssel 0 = 4h (Die letzte Ziffer)

Für Audiodaten

Wenn SS in AAUX *Steuerung Quell*-Paket = 10b ist, dann sollte *Schlüssel*-Paket im allgemeinen Optionalbereich AAUX aufgezeichnet werden. Für MIC kann der Anwender die Publikumsbeschränkung nach der Audio-Aufzeichnung auf dem Band addieren. In diesem Fall sollte *Schlüssel*-Paket im AAUX-Ereignis geschrieben werden (siehe Bild 59 von Teil 2).

Für Videodaten

Wenn SS in VAUX *Steuerung Quell*-Paket = 10b ist, dann sollte *Schlüssel*-Paket im allgemeinen Optionalbereich VAUX aufgezeichnet werden. Für MIC kann der Anwender die Publikumsbeschränkung nach der Video-Aufzeichnung auf dem Band addieren. In diesem Fall sollte *Schlüssel*-Paket im VAUX-Ereignis geschrieben werden (siehe Bild 59 von Teil 2).

Steuerung 14

3.15 Zone Ende

MSB					LSB			
PC 0	0	0	0	0	1	1	1	0
PC 1	1	DF	Zehner Vollbilder		Einer Vollbilder			
PC 2	Zehner Sekunden				Einer Sekunden			
PC 3	Zehner Minuten				Einer Minuten			
PC 4	Zehner Stunden				Einer Stunden			

Dieses Paket darf in allgemeinen Optionalbereichen aufgezeichnet oder geschrieben werden.

Dieses Paket muss mit dem *Kennung*-Paket benutzt werden (Paketkopf = 0Ah).

Dieses Paket zeigt die Bandposition der *Zone Ende* unter Anwendung des *Titel-Zeitcodes*.

DF: Drop-frame-Marke

0 = Drop-frame-Modus

1 = Kein Drop-frame-Modus

Die Drop-frame-Sequenz muss auf dem SMPTE/EBU-Format basieren.

Für digitale Heim-VCRs muss DF = 0 sein.

Vollbilder:

Für System 525-60 oder System 1 125-60

00 bis 29

Für System 625-50 oder System 1 250-50

00 bis 24

Sekunden:

00 bis 59

Minuten:

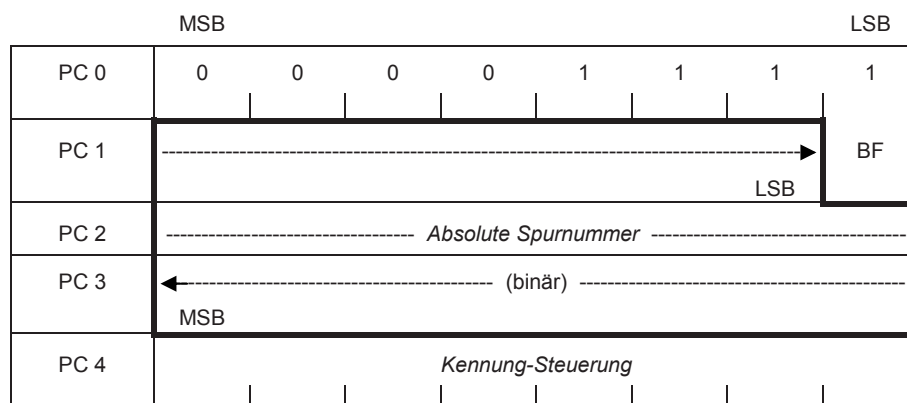
00 bis 59

Stunden:

00 bis 23

Steuerung 15

3.16 Zone Ende



Dieses Paket darf in allgemeinen Optionalbereichen aufgezeichnet oder geschrieben werden.

Dieses Paket muss mit dem *Kennung-Paket* benutzt werden (Paketkopf = 0Bh).

Dieses Paket zeigt die Bandposition der *Zone Ende* unter Anwendung der absoluten Spurnummer.

Absolute Spurnummer:

Absolute Spurnummer, welche die Bandposition zeigt, wo die Wiedergabe oder Aufzeichnung beginnt.

BF: Leer-Marke

0 = Es besteht Diskontinuität vor dieser absoluten Spurnummer.

1 = Es besteht keine Diskontinuität vor dieser absoluten Spurnummer.

Kennung-Steuerung:

Kennung-Steuerung				Bedeutung
0 0 0 0 1 1 1 1				Überschreiben in diese Zone ist nicht erlaubt.
0 0 0 1 1 1 1 1				Diese Zone wurde soeben wiedergegeben.
0 1	F-Mode	R-Mode	Einmal ausführen	
1 0	F-Mode	R-Mode	Zweimal ausführen	
1 1	F-Mode	R-Mode	Endlos ausführen, bis Stopp-Befehl gegeben wird	
Andere			Reserviert	

Dabei sind:

F-Mode: Betriebsart Wiedergabe vorwärts

000b = Kein Betrieb

010b = Zeitlupe

001b = Wiedergabe

011b = Suchen

100b = Schneller Vorlauf

101b = Freigabe Standbild

110b bis 111b = Reserviert

R-Mode: Betriebsart Wiedergabe rückwärts

001b = Wiedergabe rückwärts

000b = Kein Betrieb

010b = Zeitlupe rückwärts

011b = Rückschau

100b = Schneller Rücklauf

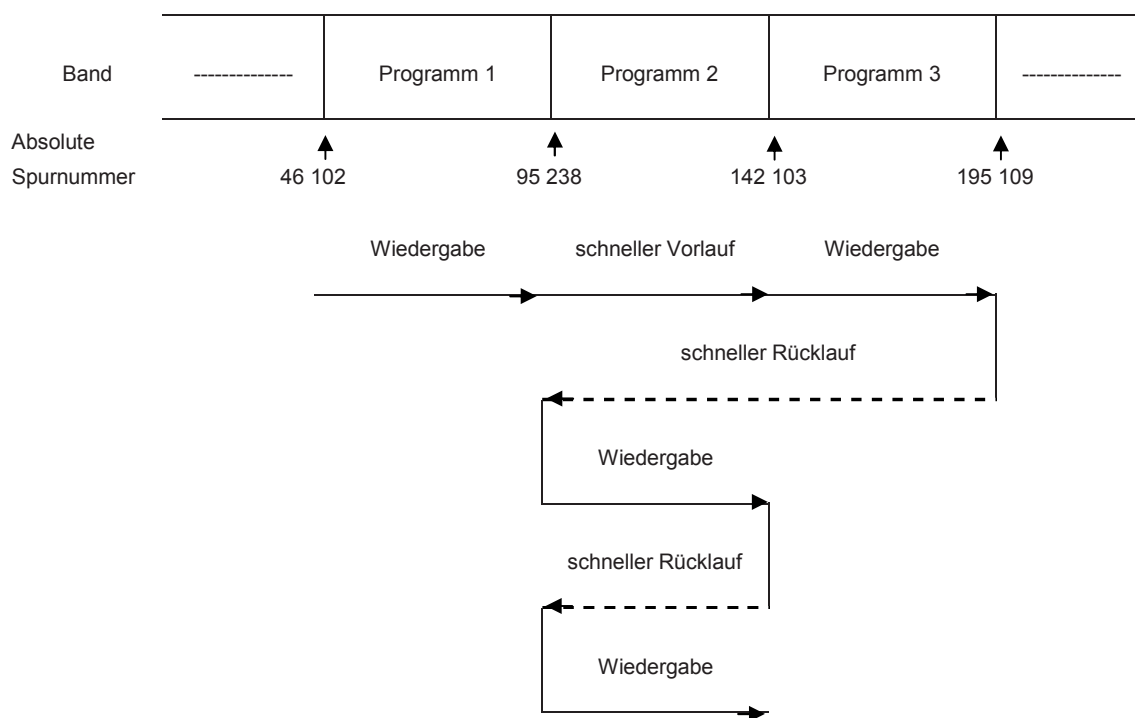
101b = Freigabe Standbild rückwärts

110b bis 111b = Reserviert

Beispiel einer Programm-Wiedergabe:

Wenn das *Kennung*-Paket den Programmstart anzeigt, (Kennung-ID = 0011b), sollte das *Zone Ende*-Paket fortlaufend geschrieben werden. Jedes *Zone Ende*-Paket zeigt die Wiedergabebetriebsart und die Bandposition an, um die Wiedergabebetriebsart in die Wiedergabebetriebsart des nächsten *Zone Ende*-Paketes zu wenden. Deshalb müssen sie in derselben Reihenfolge wie die Wiedergabereihenfolge sein.

<i>Kennung</i>	Absolute Spurnummer = 46 102 <i>Kennung-ID</i> = 0011
<i>Zone Ende</i>	Absolute Spurnummer = 95 238 <i>Kennung-Steuerung</i> = 01001000 (einmal ausführen, F-Mode = Wiedergabe, R-Mode = kein Betrieb)
<i>Zone Ende</i>	Absolute Spurnummer = 142 103 <i>Kennung-Steuerung</i> = 01100000 (einmal ausführen, F-Mode = schneller Vorlauf, R-Mode = kein Betrieb)
<i>Zone Ende</i>	Absolute Spurnummer = 195 109 <i>Kennung-Steuerung</i> = 01001000 (einmal ausführen, F-Mode = Wiedergabe, R-Mode = kein Betrieb)
<i>Zone Ende</i>	Absolute Spurnummer = 95 238 <i>Kennung-Steuerung</i> = 01000100 (einmal ausführen, F-Mode = kein Betrieb, R-Mode = schneller Rücklauf)
<i>Zone Ende</i>	Absolute Spurnummer = 142 103 <i>Kennung-Steuerung</i> = 10001100 (zweimal ausführen, F-Mode = Wiedergabe, R-Mode = kein Betrieb)



4 Titel

Titel 0

4.1 Gesamtzeit

MSB					LSB				
PC 0	0	0	0	1	0	0	0	0	
PC 1	1	DF	Zehner Vollbilder		Einer Vollbilder				
PC 2	Zehner Sekunden				Einer Sekunden				
PC 3	Zehner Minuten				Einer Minuten				
PC 4	Zehner Stunden				Einer Stunden				

Dieses Paket darf in allgemeinen Optionalbereichen aufgezeichnet oder geschrieben werden.

Dieses Paket zeigt die Gesamt-Aufzeichnungszeit von *Titel*.

DF: Drop-frame-Marke
0 = Drop-frame-Modus
1 = Kein Drop-frame-Modus

Die Drop-frame-Sequenz muss auf dem SMPTE/EBU-Format basieren.

Für digitale Heim-VCRs muss DF = 0 sein.

Vollbilder:

Für System 525-60 oder System 1 125-60

00 bis 29

Für System 625-50 oder System 1 250-50

00 bis 24

Sekunden:

00 bis 59

Minuten:

00 bis 59

Stunden:

00 bis 23

Titel 1

4.2 Restzeit

MSB					LSB			
PC 0	0	0	0	1	0	0	0	1
PC 1	1	DF	Zehner Vollbilder		Einer Vollbilder			
PC 2	Zehner Sekunden				Einer Sekunden			
PC 3	Zehner Minuten				Einer Minuten			
PC 4	Zehner Stunden				Einer Stunden			

Dieses Paket darf in allgemeinen Optionalbereichen auf Band aufgezeichnet werden.

Dieses Paket zeigt die Restzeit von *Titel* an der Bandposition, wo dieses Paket aufgezeichnet ist.

DF: Drop-frame-Marke

0 = Drop-frame-Modus

1 = Kein Drop-frame-Modus

Die Drop-frame-Sequenz muss auf dem SMPTE/EBU-Format basieren.

Für digitale Heim-VCRs muss DF = 0 sein.

Vollbilder:

Für System 525-60 oder System 1 125-60

00 bis 29

Für System 625-50 oder System 1 250-50

00 bis 24

Sekunden:

00 bis 59

Minuten:

00 bis 59

Stunden:

00 bis 23

Titel 2

4.3 Kapitel Gesamtzahl

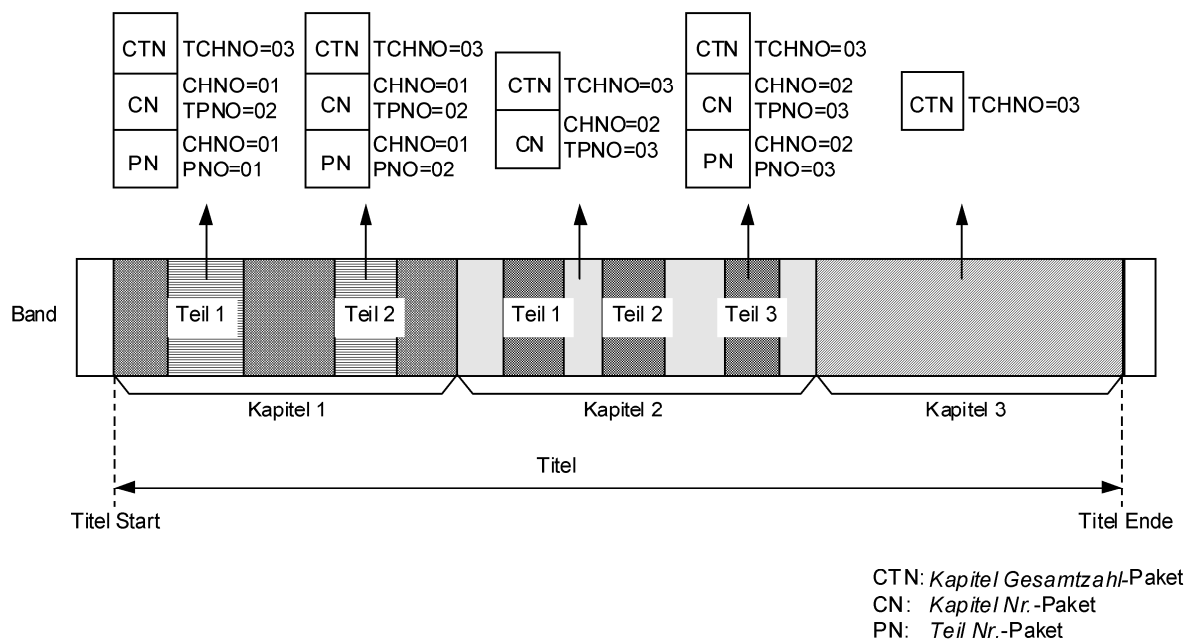
	MSB				LSB			
PC 0	0	0	0	1	0	0	1	0
PC 1	Zehner TCHNO				Einer TCHNO			
PC 2	1	1	1	1	1	1	1	1
PC 3	1	1	1	1	1	1	1	1
PC 4	1	1	1	1	1	1	1	1

Dieses Paket darf in allgemeinen Optionalbereichen aufgezeichnet oder geschrieben werden.

TCHNO: Gesamtzahl von Kapiteln

00 bis 99

Beispiel einer Aufzeichnung des *Kapitel Gesamtzahl*-, *Kapitel Nr.*- und *Teil Nr.*-Paketes für ein vorbespieltes Band.



Titel 3

4.4 Zeitcode

Dieses Paket muss zumindest im Subcode-Hauptbereich aufgezeichnet werden.

Dieses Paket besteht aus Zeitcode-Daten, welche die vergangene Zeit in *Titel* bei der Bandposition zeigen, wo dieses Paket aufgezeichnet ist.

Für die Nicht-Aufzeichnung von *Titel Binär-Paket*

	MSB								LSB	
PC 0	0	0	0	1	0	0	1	1		
PC 1	BF	1	Zehner Vollbilder			Einer Vollbilder				
PC 2	1	Zehner Sekunden				Einer Sekunden				
PC 3	1	Zehner Minuten				Einer Minuten				
PC 4	1	1	Zehner Stunden			Einer Stunden				

Titel-Zeitcode muss auf den Anfangswert bei der Titel-Startposition gesetzt werden.

Wenn Diskontinuität vor der Bandposition besteht, bevor die Aufzeichnung beginnt, muss der *Titel-Zeitcode* auf den Anfangswert bei der Bandposition zurückgesetzt werden und BF muss 0 sein.

Digitale Heim-VCRs müssen die Drop-frame-Sequenz, basierend auf dem SMPTE/EBU-Zeitcode-Format, übernehmen.

Anfangswert

Stunden: 00
Minuten: 00
Sekunden: 00
Vollbilder: 00

BF: Leer-Marke

0 = Es besteht Diskontinuität vor der absoluten Spurnummer, wo dieses Paket aufgezeichnet ist.

1 = Es besteht keine Diskontinuität vor der absoluten Spurnummer, wo dieses Paket aufgezeichnet ist.

Für die Aufzeichnung von *Titel Binär-Paket*

	MSB						LSB	
PC 0	0	0	0	1	0	0	1	1
PC 1	S2	S1	Zehner Vollbilder		Einer Vollbilder			
PC 2	S3	Zehner Sekunden			Einer Sekunden			
PC 3	S4	Zehner Minuten			Einer Minuten			
PC 4	S5	S6	Zehner Stunden		Einer Stunden			

Die Marken S1 bis S6 müssen basierend auf dem SMPTE/EBU-Zeitcode-Format aufgezeichnet werden.

Bitnummer	S1	S2	S3	S4	S5	S6
VITC	14	15	35	55	74	75
LTC	10	11	27	43	58	59

VITC: Vertikalintervall-Zeitcode

LTC: Linearer Zeitcode

4.5 Binär-Gruppe

	MSB	LSB
PC 0	0 0 0 1 0 1 0 0	
PC 1	Binär-Gruppe 2	Binär-Gruppe 1
PC 2	Binär-Gruppe 4	Binär-Gruppe 3
PC 3	Binär-Gruppe 6	Binär-Gruppe 5
PC 4	Binär-Gruppe 8	Binär-Gruppe 7

Dieses Paket muss, falls erforderlich, direkt nach *Titel-Zeitcode*-Paket aufgezeichnet werden.

4.6 Kassette Nr.

	MSB	LSB
PC 0	0 0 0 1 0 1 0 1	
PC 1	Zehner CNO	Einer CNO
PC 2	1 1 1 1	Hunderter CNO
PC 3	Zufallszahl	
PC 4		

Dieses Paket darf in allgemeinen Optionalbereichen aufgezeichnet oder geschrieben werden.

Dieses Paket ist für den Heimgebrauch vorgesehen.

CNO: Kassettensnummer
000 bis 999

Zufallszahl: Die Methode der Nummerierung von *Zufallszahlen* ist nicht festgelegt.

4.7 Soft-ID

Für Katalognummer

	MSB	LSB
PC 0	0 0 0 1 0 1 1 0	
PC 1	N 1	1 1 1 0
PC 2	N 3	N 2
PC 3	N 5	N 4
PC 4	N 7	N 6

	MSB	LSB
PC 0	0 0 0 1 0 1 1 0	
PC 1	N 8	1 1 1 1
PC 2	N 10	N 9
PC 3	N 12	N 11
PC 4	1 1 1 1	N 13

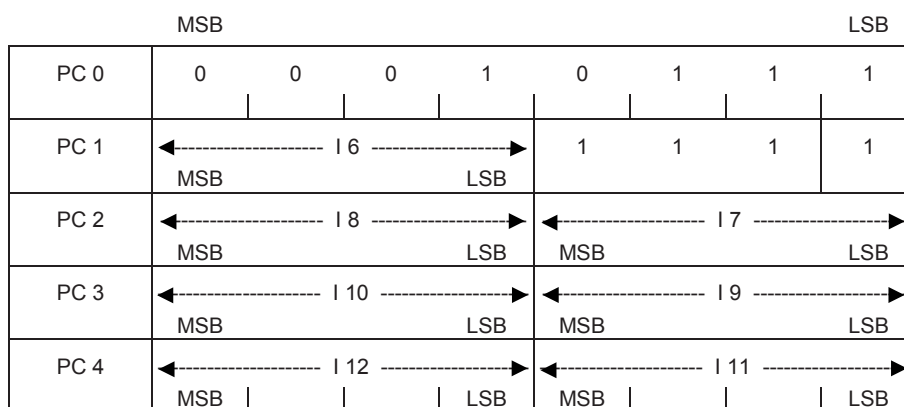
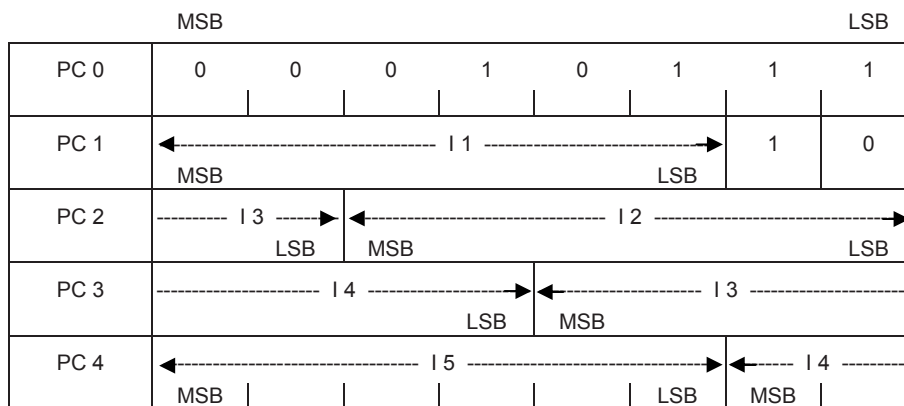
Diese Pakete dürfen in allgemeinen Optionalbereichen aufgezeichnet oder geschrieben werden.

Diese Pakete sind für vorbespielte Bänder vorbereitet.

Die Katalognummer des Bandes wird in 13 Digits BCD ausgedrückt. Der UPC/EAN-Code (BAR-Coding) wird benutzt. Die Katalognummer darf von Anfang bis Ende des Bandes nicht gewechselt werden. Wenn keine Katalognummer codiert ist, sind N 1 bis N 13 alle Fh, oder die *Katalog-Nr.*-Pakete werden nicht aufgezeichnet.

4.8 Soft-ID

Für ISRC (International standard recording code)



Diese Pakete dürfen in allgemeinen Optionalbereichen aufgezeichnet oder geschrieben werden.

Diese Pakete sind für vorbespieltes Band vorbereitet.

Für die Aufzeichnung sollte dieses Paket in jedem Video-Vollbild aufgezeichnet werden. ISRC ist in ISO 3901 definiert. Wenn ISRC nicht benutzt wird, darf das ISRC-Paket nicht aufgezeichnet werden.

- I 1 bis I 2: Länder-Code
- I 3 bis I 5: Eigentümer-Code
- I 6 bis I 7: Jahr der Aufzeichnung
- I 8 bis I 12: Seriennummer der Aufzeichnung